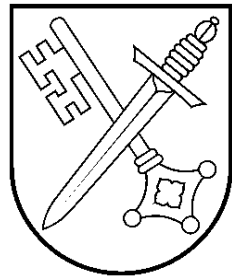


STADT NAUMBURG (Saale)



Vorlagen-Nr.:	76/26
Vorlagentyp:	Entscheidung
Einreicher:	Oberbürgermeister
Prüfung:	☒ Barrierefreiheit
	☒ Gleichstellung
	☒ Finanzen
Eingang am:	08.07.2026
Version	1

Teilnahme:	intern:	Frau Democh
	extern:	Herr Dr. Frank Becke Ingenieurbüro Becke

TOP:	6
------	---

☒ öffentlich	☐ nicht öffentlich
--	---

Beratungsfolge:

Gremium	Datum	TOP	Liste	Art*	Ergebnis
Ortschaftsrat Wettaburg/Meyhen/Beuditz	31.08.2026	4.	A	V	
Ausschuss für Bau und Wirtschaft	01.09.2026	6.	A	B	

Art* I=Information V=Vorberatung A=Anhörung B=Beschlussfassung

Betreff:

Ausbau Saale-Unstrut-Elster-Rad-Acht Abschnitt Wettaburg-Beuditz

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bau und Wirtschaft beschließt die vorliegende Planung und beauftragt die Verwaltung zur Realisierung der Maßnahme.

Finanzielle Auswirkung:

☐ nein ☒ ja, in folg. Höhe: 312.000 Euro

Deckungsvorschlag: ☒ Haushaltsplan :
☐ über-/außerplanmäßig

Buchungsstelle: 55.11.00.00/7820100/TB17/001

Begründung:

Zur Schaffung eines länderübergreifenden Netzes von Radwegen und zur Verknüpfung mit Radwegen in benachbarten Planungsregionen ist der Ausbau der Saale-Unstrut-Elster-Rad-Acht im Regionalen Entwicklungsplan für die Planungsregion Halle aufgenommen worden und im Tourismuskonzept der Stadt Naumburg verankert.

Die Saale-Unstrut-Elster-Rad-Acht verbindet die überregionalen Radwege von Naumburg als Zentrum (Henne) im westlichen Abschnitt über Großjena-Freyburg-Bad Bibra-Bad Kösen und im östlichen Abschnitt über Wethau-Zeitz-Camburg-Kleinheringen-Saaleck-Naumburg und stellt ein wichtiges Element zur Entwicklung des Radtourismus in unserer Region dar.

Der östliche Abschnitt von Wethau bis Osterfeld wurde in den vergangenen Jahren in Asphaltbauweise hergestellt. Der Bauabschnitt von Herrenmühle bis Wettaburg wurde im Jahr 2019 realisiert. Die Finanzierung erfolgte über die LEADER-Förderung. Der Ausbau des fehlenden Abschnittes von Wettaburg bis Beuditz als Lückenschluss der Saale-Unstrut-Elster-Rad-Acht wurde zunächst auf das Jahr 2024 verschoben, bei der Haushaltsdiskussion im Dezember 2023 nochmals auf das Jahr 2027. Aufgrund des Endes der LEADER-Förderperiode und der Limitierung des Förderhöchstbetrages auf 200.000 Euro wurde der erforderliche Ausbau erneut geprüft. Im Auftrag des Amtes für ländliche Entwicklung des Burgenlandkreises wurde ein Zustandsbericht aller Radwegabschnitte vom Ingenieurbüro ECW erstellt. Die empfohlenen Maßnahmen wurden in die vorliegende Planung übernommen.

Ziel ist die Entwicklung, Stärkung und Vernetzung von Aktiv- und Naturtourismus durch Verbesserung der touristischen Infrastruktur mit lokaler und regionaler Bedeutung sowie die Verbesserung der Stadt-Umland-Beziehungen.

Der geplante Radweg verläuft in Nord-/Südrichtung östlich der direkten Ortsverbindung Wettaburg-Beuditz. Die Baustrecke beginnt am Ausbauende des bereits asphaltierten Radwegeabschnittes und endet im Randbereich der Ortslage Beuditz am vorhandenen Asphaltanschluss an der Landesstraße L 200. Die Lage ist aus der Übersichtskarte in Anlage 1 ersichtlich. Der Radweg soll auf einer Länge von rund 900 Metern entsprechend den Vorgaben der Planung (Anlagen 2 und 3) mit Asphaltbelag mit einer beidseitig geschotterten Bankette ausgebaut werden. Die geplante asphaltierte Radwegbreite beträgt hauptsächlich 2,50 m. Örtliche Gegenbenheiten zwingen in betroffenen Bereichen teilweise zu kleineren Breiten (minimal 2,0 m, siehe Anlagen 2 und 3). Entlang des Spielplatzes in Beuditz erfolgt die Aufweitung auf 3 Meter. Die Wegeentwässerung erfolgt über die Asphaltquerneigung von 2,50 % über das rechtsseitige Bankett. An Tiefpunkten sind gut überfahrbare Granitkleinpflastermulden vorgesehen. Die Andienung der Baustelle ist aufgrund der Kurven, Steigungen, Wegbreiten und Böschungen sehr anspruchsvoll und nur mit kleinen Lieferfahrzeugen und Rückwärtsfahren möglich.

Der Ausbau erfolgt in Asphaltbauweise für Geh- und Radwege gemäß RStO 12/24 Tafel 6 Zeile 2 mit einer 10 cm Asphalttragdeckschicht und 20 cm Frostschutzschicht auf einem verbesserten Planum. Die Anbindung des Radweges an die Landesstraße L 200 wird mit 10 cm Asphalttragdeckschicht sowie 50 cm Frostschutzschicht auf verbessertem Planum gemäß RStO 12/24 Belastungsklasse 0,3 ausgebaut. Als Anlage 4 sind die Regelquerschnitte dargestellt.

Landschaftsbauarbeiten:

Nach Ende der Bauarbeiten sind eine Begrünung von Banketten und Nebenanlagen mit Regiosaatgut UG 5 und die Anpflanzung von Sträuchern an tief abfallenden Böschungen vorgesehen. Entsprechend der Auflagen der naturschutzrechtlichen Eingriffsgenehmigung wurden entlang der Straße von Meyhen nach Crauschwitz 51 Stück Apfelbäume als Allee gepflanzt.

Das Vorhaben wird nach den Regularien des Europäischen Landwirtschaftsfonds zur

Entwicklung des ländlichen Raums (ELER), LEADER aus Mitteln der Europäischen Union und Mitteln des Landes gefördert. Für die Maßnahme liegt ein Förderbescheid nach der Richtlinie LEADER für ländliche Entwicklung vor. Der bewilligte Zuschuss beträgt 199.497,84 Euro und entspricht etwa dem Höchstförderbetrag gemäß Richtlinie LEADER 2023-2027 für ein Vorhaben der ländlichen Entwicklung. Die Kosten stellen sich wie folgt dar:

312.000	Euro Gesamtkosten	davon: 199.497,84 Euro Fördermittel
282.500	Euro Baukosten	
29.500	Euro Baunebenkosten	

Die Finanzmittel sind gemäß Beschluss des Gemeinderates BV 19/26 vom 04.03.2026 in der Investitionsplanung 2026 enthalten.

Mit dem Ausbau des Wegeabschnittes Wettaburg-Beuditz wird den Qualitätsstandards für den Ausbau von Radverkehrsanlagen entsprochen.

Die Bewirtschafter und Eigentümer der an den Weg angrenzenden Grundstücke wurden über die geplante Infrastrukturmaßnahme informiert und haben ihre Zustimmung zu dem Vorhaben gegeben. In der Örtlichkeit erfolgte eine Absteckung des Wegegrundstückes unter Teilnahme der betroffenen Grundstückseigentümer.

Die Bauleistungen sollen bis Jahresende ausgeschrieben und vergeben werden. Die Bauausführung ist im Frühjahr 2027 vorgesehen. Der Bewilligungszeitraum endet am 30.10.2027.

Armin Müller
Oberbürgermeister

Anlagen:

Anlage 1 Übersichtskarte
Anlage 2 Lageplan Teil 1
Anlage 3 Lageplan Teil 2
Anlage 4 Regelquerschnitte